



Geschäftsbericht 2024
Montafonerbahn Aktiengesellschaft

mbs

**Zufriedene Kunden sind unser erklärtes Ziel.
Wir sehen unsere Kunden als Partner.
Mit unseren Geschäftspartnern streben wir faire Lösungen an.**



**Aus der Region,
für die Region**



IMPRESSUM

Herausgeber

Montafonerbahn Aktiengesellschaft

Druck

Thurnher Druckerei GmbH

Gestaltung

mbs Grafik & Marketing – Christine Burger

Fotograf

Philipp Schilcher

Geschäftsbericht 2024
Montafonerbahn Aktiengesellschaft

2024

» EINLADUNG ZUR 110. Ordentlichen Hauptversammlung

der Aktionäre der Montafonerbahn Aktiengesellschaft
mit dem Sitz in 6780 Schruns (FN 58899t LG Feldkirch)
am 03. Juli 2025, um 09:00 Uhr
im „Sternensaal“ in 6780 Schruns, Jakob Stermer Weg 10

TAGESORDNUNG

- TOP 1 Vorlage des Jahresabschlusses samt Lagebericht,
des Vorschlags für die Ergebnisverwendung
und des vom Aufsichtsrat erstatteten Berichts für das Geschäftsjahr 2024
- TOP 2 Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses 2024
- TOP 3 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
Mag.(FH) Eckehard Nachbaur für das Geschäftsjahr 2024
- TOP 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder
des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024
- TOP 5 Wahl in den Aufsichtsrat
- TOP 6 Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2025

Sämtliche Unterlagen zur Hauptversammlung im Sinne von § 108 Abs 3 AktG, insbesondere die Unterlagen zu TOP 1 der Tagesordnung und die Beschlussvorschläge zu den Punkten TOP 2 - TOP 4 der Tagesordnung liegen ab dem 12. Juni 2025 am Sitz der Gesellschaft in 6780 Schruns, Bahnhofstraße 15 a+b, zu den üblichen Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen der Gesellschaft auf. Diese Unterlagen sind ebenfalls nach § 108 Abs 5 AktG auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite www.montafonerbahn.at zugänglich.

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung sind nur jene Aktionäre berechtigt, deren Aktien spätestens am Ende des 10. Tages vor der Versammlung ins Aktienbuch der Gesellschaft eingetragen worden sind.

Jeder Aktionär, der zur Teilnahme an der Hauptversammlung berechtigt ist, hat das Recht einen Vertreter zu bestellen, der im Namen des Aktionärs an der Hauptversammlung teilnimmt und dieselben Rechte wie der Aktionär hat, den er vertritt. Die Vollmacht muss einer bestimmten Person (einer natürlichen oder einer juristischen Person) in Textform erteilt werden und ist an die Geschäftsanschrift der Gesellschaft zu übermitteln.

Schruns, im April 2025



Der Vorstand
Mag.(FH) Eckehard Nachbaur

» MONTAFONERBAHN AG

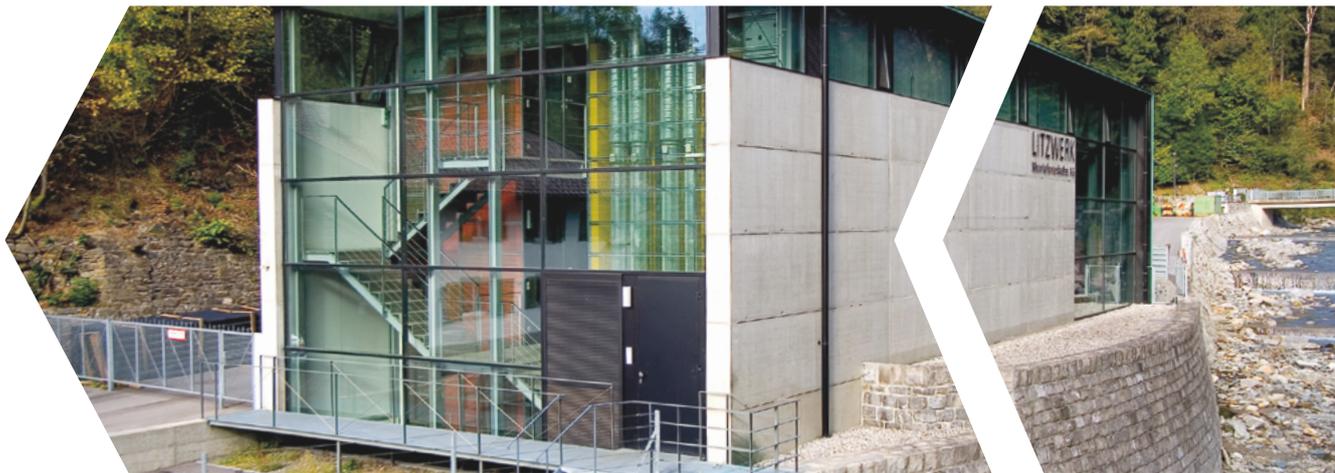
Schruns

GESCHÄFTSBERICHT

über das 110. Geschäftsjahr vom 1. Jänner 2024 bis 31. Dezember 2024

INHALTSVERZEICHNIS

8	Organe
9	Montafonerbahn in Zahlen
10 - 11	Bilanz 2024
12	Gewinn- und Verlustrechnung 2024
13	Anlagenspiegel
14 - 15	Lagebericht 2024
16	Bericht des Aufsichtsrates und Vorschlag zur Verwendung des Jahresergebnisses



» ORGANE der Gesellschaft

AUFSICHTSRAT

Bgm. Herbert Bitschnau, Tschagguns, Vorsitzender
MMag. Daniel Mangeng, Bregenz, Stellvertreter des Vorsitzenden
DDr. Heiner Bertle, Geologe, Schruns
Mag.^a Maria Stich, Landesbedienstete, Bludenz
Bgm. Daniel Sandrell, Gaschurn

Vom Betriebsrat entsandt:
Markus Mathies, Nüziders
Dipl. Ing.(FH) Ralf Weishaupt, Lindau
Martin Graier, Tschagguns (bis 11.12.2024)
René Saxenhammer, Vandans (ab 11.12.2024)

VORSTAND

Mag.(FH) Eckehard Nachbaur, Frastanz



» MONTAFONERBAHN AG in Zahlen

2024	Umsatzerlöse AG	20.640.243	
	Ergebnis vor Steuern	3.048.700	
	Bilanzsumme	37.847.000	
	Mitarbeiter	91	
ENERGIE	Netzaufbringung (GWh)	61,49	
	Eigenaufbringung (GWh)	22,33	
BAHN	Personenbeförderung	1.252.061	
	Güterbeförderung (Nto)	3.366	
MEDIA	Kabel TV-Anschlüsse	3.062	
	Internet Kunden gesamt	1.921	
	davon FTTH (Glasfaser)	54	
	Telefonie	250	
EIGENTUMS- VERHÄLTNISSE	Grundkapital der Gesellschaft	131.920	100,0 %
	Stand Montafon	71.920	54,5 %
	Vorarlberger Illwerke	15.120	11,5 %
	Land Vorarlberg	14.800	11,2 %
	Privater Streubesitz	30.080	22,8 %

» BILANZ

zum 31. Dezember 2024

AKTIVA	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	67.865,00	232.839,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	3.831.384,21	2.696.271,68
2. technische Anlagen	10.511.177,00	8.390.415,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.250.622,00	2.401.633,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	218.477,72	1.164.870,10
	17.811.660,93	14.653.189,78
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	3.568.156,53	3.568.156,53
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.033.397,99	3.145.379,79
3. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	512.866,05	507.472,05
	7.114.420,57	7.221.008,37
	24.993.946,50	22.107.037,15
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	623.298,36	343.697,20
2. Waren	455.622,24	489.430,36
3. noch nicht abrechenbare Leistungen	223.957,23	388.052,44
	1.302.877,83	1.221.180,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.201.353,58	3.096.106,22
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	121.833,42	161.229,30
davon aus Lieferungen und Leistungen	121.833,42	161.229,30
3. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	935.648,96	848.371,47
	4.258.835,96	4.105.706,99
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
	6.793.121,62	2.293.509,60
	12.354.835,41	7.620.396,59
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	17.088,66	16.143,81
D. AKTIVE LATENTE STEUERN		
	481.129,43	470.265,95
SUMME AKTIVA	37.847.000,00	30.213.843,50

PASSIVA

31.12.2024
EUR

31.12.2023
EUR

A. EIGENKAPITAL

I. Grundkapital	131.920,00	131.920,00
II. Gewinnrücklagen		
1. gesetzliche Rücklagen	40.000,00	40.000,00
2. andere Rücklagen (freie Rücklagen)	16.819.662,66	15.686.912,34
	16.859.662,66	15.726.912,34
III. Bilanzgewinn	2.378.865,61	1.132.750,32
davon Gewinnvortrag	1.132.750,32	7.686.912,34
	19.370.448,27	16.991.582,66

B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE

1.214.949,29 **1.198.430,19**

C. RÜCKSTELLUNGEN

1. Rückstellungen für Abfertigungen	1.132.145,54	1.094.537,39
2. Rückstellungen für Pensionen	237.602,44	239.946,42
3. Steuerrückstellungen	305.411,00	0,00
4. sonstige Rückstellungen	3.298.926,47	3.364.929,50
	4.974.085,45	4.699.413,31

D. VERBINDLICHKEITEN

1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	24.613,00	268.818,00
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	24.613,00	268.818,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.188.250,96	3.730.708,55
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	4.188.250,96	3.730.708,55
3. Verbindlichkeiten aus der Verrechnung unverbrauchter öffentlicher Investitionsmittel	5.552.578,71	664.408,13
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	5.552.578,71	664.408,13
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.412,78	4.665,06
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	9.412,78	4.665,06
5. sonstige Verbindlichkeiten	927.768,71	830.429,69
davon aus Steuern	659.515,65	478.073,90
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	152.820,80	139.241,11
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	927.768,71	830.429,69
	10.702.624,16	5.499.029,43
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	10.702.624,16	5.499.029,43

E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

1.584.892,83 **1.825.387,91**

SUMME PASSIVA

37.847.000,00 **30.213.843,50**

» GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
1. Umsatzerlöse	20.640.243,13	18.197.508,46
2. Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen	-780.687,21	151.957,65
3. andere aktivierte Eigenleistungen	967.903,63	697.780,58
4. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	24.937,75	2.806,05
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	91.654,31	9.768,00
c) übrige	465.584,07	623.527,63
	582.176,13	636.101,68
5. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
a) Materialaufwand	-1.488.287,71	-2.268.284,72
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.928.839,07	-2.050.695,18
	-3.417.126,78	-4.318.979,90
6. Personalaufwand		
a) Löhne	-1.163.104,04	-1.107.328,72
b) Gehälter	-4.284.865,30	-4.327.936,68
c) soziale Aufwendungen	-1.952.511,65	-1.990.895,18
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-172.514,43	-186.777,52
aa) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-103.107,71	-258.806,33
bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.421.396,41	-1.308.185,79
	-7.400.480,99	-7.426.160,58
7. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.507.908,81	-1.391.894,44
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	-8.940,13	-8.936,85
b) übrige	-6.125.971,11	-5.198.771,09
	-6.134.911,24	-5.207.707,94
9. Zwischensumme aus Z 1 bis 8 (Betriebsergebnis)	2.949.207,86	1.338.605,51
10. Erträge aus Beteiligungen	1.440,00	1.440,00
davon aus verbundenen Unternehmen	1.440,00	1.440,00
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	84.220,86	94.784,55
davon aus verbundenen Unternehmen	79.020,11	89.810,65
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.437,41	2.297,22
13. Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	5.394,00	21.107,51
14. Zwischensumme aus Z 10 bis 13 (Finanzergebnis)	99.492,27	119.629,28
15. Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 9 und Z 14)	3.048.700,13	1.458.234,79
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-669.834,52	-325.484,47
17. Ergebnis nach Steuern	2.378.865,61	1.132.750,32
18. Jahresüberschuss	2.378.865,61	1.132.750,32
19. Zuweisung zu Gewinnrücklagen	-1.132.750,32	-7.686.912,34
20. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1.132.750,32	7.686.912,34
21. Bilanzgewinn	2.378.865,61	1.132.750,32

ANLAGENSPIEGEL

zum 31. Dezember 2024

	ANSCHAFFUNGS-/HERSTELLUNGSKOSTEN				KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN				BUCHWERTE	
	Stand	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand	Abschreibungen	Zuschreibungen	Abgänge	Stand	Stand
	01.01.2024 EUR	EUR	EUR	EUR	01.01.2024 EUR	EUR	EUR	EUR	01.01.2024 EUR	31.12.2024 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Software	802.934,63	0,00	0,00	0,00	570.095,63	164.974,00	0,00	0,00	232.839,00	67.865,00
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke und Bauten	7.203.247,41	1.114.200,19	0,00	159.695,60	4.506.975,73	138.783,26	0,00	0,00	2.696.271,68	3.831.384,21
2. technische Anlagen	23.220.208,42	2.390.588,78	1.041.574,51	395.130,92	14.829.793,42	664.957,70	0,00	1.041.574,51	8.390.415,00	10.511.177,00
3. Betriebs- und										
Geschäftsausstattung	10.209.208,85	860.809,07	267.118,92	537.798,78	7.807.575,85	539.193,85	0,00	256.693,92	2.401.633,00	3.250.622,00
4. geleistete Anzahlungen										
und Anlagen in Bau	1.164.870,10	146.232,92	0,00	-1.092.625,30	0,00	0,00	0,00	0,00	1.164.870,10	218.477,72
	41.797.534,78	4.511.830,96	1.308.693,43	0,00	27.144.345,00	1.342.934,81	0,00	1.298.268,43	14.653.189,78	17.811.660,93
III. Finanzanlagen										
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.016.600,04	0,00	0,00	0,00	448.443,51	0,00	0,00	0,00	3.568.156,53	3.568.156,53
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.145.379,79	1.329.020,11	1.441.001,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.145.379,79	3.033.397,99
3. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	604.760,72	0,00	0,00	0,00	97.288,67	0,00	5.394,00	0,00	507.472,05	512.866,05
	7.766.740,55	1.329.020,11	1.441.001,91	0,00	545.732,18	0,00	5.394,00	0,00	7.221.008,37	7.114.420,57
SUMME ANLAGENSPIEGEL	50.367.209,96	5.840.851,07	2.749.695,34	0,00	28.260.172,81	1.507.908,81	5.394,00	1.298.268,43	22.107.037,15	24.993.946,50

» LAGEBERICHT für das Geschäftsjahr 2024

ERTRAGSLAGE

Die gesamten Umsatzerlöse des Berichtszeitraumes von EUR 20.640 Tsd. liegen um EUR 2.443 Tsd. über dem Vorjahr. Das Ergebnis vor Steuern hat sich von EUR 1.458 Tsd. im Vorjahr um EUR 1.590 Tsd. auf EUR 3.048 Tsd. erhöht.

LEISTUNGSINDIKATOREN IM LAGEBERICHT

	2024	2023
Umsatzerlöse	20.640.243,13	18.197.508,46
Kennzahlen zur Ertragslage		
Ergebnis vor Steuern	3.048.700,13	1.458.234,79
Kapitalrentabilität		
Eigenkapitalrentabilität (ROE)	17,94%	9,20%
Gesamtkapitalrentabilität (ROI)	10,09%	5,01%
Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage		
Nettoverschuldung (Net Debt)	0,00	0,00
Nettoumlaufvermögen (Working Capital)	5.372.307,51	1.177.009,07
Eigenkapitalquote (Equity Ratio)	51,20%	56,20%
Eigenkapitalquote inkl. Investitionszuschüsse	54,40%	60,20%
Nettoverschuldungsgrad (Gearing)	0,00%	0,00%
Cash-flow Kennzahlen		
Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit	8.580.789,51	988.630,57
Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-4.081.177,49	-2.671.974,13
Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
Nettogeldfluss gesamt	4.499.612,02	-1.683.343,56
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	2.293.509,60	3.976.853,16
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	6.793.121,62	2.293.509,60

WICHTIGE GESCHÄFTSBEREICHE

Der Bereich Energie lieferte an die Energiekunden im Geschäftsjahr 2024 mit 56,12 GWh um 2,48% mehr elektrische Arbeit wie im Vorjahr mit 54,76 GWh. Das Litzkraftwerk erzeugte aufgrund des guten Wasserdargebots der Litz im Jahr 2024 eine elektrische Arbeit von 22,33 GWh, was um 5,58% mehr ist, wie im Vorjahr mit 21,15 GWh.

Die zwei neuen Photovoltaikanlagen mit gesamt 575 kWp sind im Jahr 2024 in Betrieb gegangen. Beide befinden sich im Gemeindegebiet von Schruns. Eine davon befindet sich in der Gantschierstraße 6 und eine in der Batloggstraße 75.

Die neue Leit- und Steuerungstechnik des Litzkraftwerks ist nahezu umgesetzt und wird im Jahr 2025 abgeschlossen.

Beim 9. Mittelfristigen Investitionsprogramm der Montafonerbahn hat der Bund als Finanzierungspartner bereits im Geschäftsjahr 2024 den Anteil 2025 an die Montafonerbahn Aktiengesellschaft überwiesen. In der Bilanz widerspiegelt sich dieser Sachverhalt beim Guthaben bei Kreditinstituten bei den Aktiva. Die Vorauszahlung des Bundes beträgt EUR 4.574.595,20.

Der Bereich mbs Installation entwickelt sich erfreulich positiv.

Die ungebremste Nachfrage bei erneuerbarer Energie und Elektromobilität der vergangenen Jahre ist leicht zurückgegangen. Wir werden trotz alledem den Ausbau des Stromverteilnetzes weiter vorantreiben müssen, um den modernen Anforderungen gerecht zu werden.

Die Umstellung auf Smart-Meter konnte im Geschäftsjahr 2024 abgeschlossen werden.

PERSONAL

Zum 31. Dezember 2024 beschäftigt die Montafonerbahn Aktiengesellschaft 91 MitarbeiterInnen. Im Vergleich zum Vorjahr (89) sind es zwei Mitarbeiter mehr. Davon sind 7 Lehrlinge im Bereich mbs Installation beschäftigt. Im Jahr 2024 haben zwei Lehrlinge die Lehrabschlussprüfung absolviert. Im Berichtsjahr 2024 feierten zwei Mitarbeiter das 35jährige und ein Mitarbeiter das 30jährige Dienstjubiläum. Ein Mitarbeiter wurde in die Pension verabschiedet.

Im Geschäftsjahr 2024 fanden notwendige Schulungen, Weiterbildungsmaßnahmen und Unterweisungen statt.

Der Fokus im Personalmanagement richtet sich mehr denn je auf Lehrlingsausbildung und Weiterbildung der eigenen Mitarbeiter.

Der Vorstand Eckehard Nachbaur dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Betriebsrat und der Personalvertretung, die durch ihr Engagement, die konstruktive Zusammenarbeit und die Identifikation mit den Kunden und der Region maßgeblich zum Geschäftserfolg beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt den Kunden für das erwiesene Vertrauen und die Treue.

NEGATIVMELDUNG GEMÄSS UGB

Gemäß UGB ist auf den Bereich Forschung und Entwicklung, Zweigniederlassungen und Finanzinstrumente des Unternehmens einzugehen. Keine der genannten Tätigkeiten werden im Unternehmen betrieben.

FINANZIELLE RISIKEN UND UNGEWISSEITEN

Im Geschäftsjahr 2024 hat sich die hohe Inflation aus dem Jahr 2023 deutlich verringert und stabilisiert. Die gestiegenen Zinsen haben den Plafond erreicht und sind zum Jahresende hin leicht gesunken. Ähnlich verhält es sich mit dem Arbeitskräftemangel.

Aufgrund der guten finanziellen Ausstattung des Unternehmens mit Eigenmitteln, stellen die nach wie vor hohen Zinsen im Vergleich zu den Vorjahren, kein Risiko für die Montafonerbahn AG dar.

Die Umsetzung der Risikostrategie der Montafonerbahn Aktiengesellschaft „Trennung von Vermögen und Betrieb“ wurde auch im Geschäftsjahr 2024 weiter vorangetrieben.

VORSCHAU 2025

Trotz Rückgang der hohen Inflation und dem Einpendeln der Zinsen im Geschäftsjahr 2024 haben wir eine sehr angespannte Auftragslage im Baunebengewerbe als logische Konsequenz auf die Bauwirtschaftskrise. Es ist davon auszugehen, dass sich die Auftragslage im Baunebengewerbe nicht entspannen wird.

Die Strategie zur Weiterentwicklung der Elektro- und Anlagentechnik, der Daten-, Bahn- und Energieinfrastruktur wird im nächsten Jahr das bestimmende Thema im Unternehmen bleiben.

Mit vereinten Kräften und einer motivierten und disziplinierten Belegschaft wird es möglich sein, die Montafonerbahn Aktiengesellschaft weiter, wie im vergangenen Jahr, durch diese krisengeschüttelte Zeit zu führen und die Wettbewerbsfähigkeit für die Zukunft zu sichern.

Es handelt sich um eine sehr spannende Zeit mit vielen Herausforderungen!



Schruns, 21. Februar 2025

Der Vorstand

» BERICHT des Aufsichtsrates

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig über den Geschäftsgang und die Lage der Montafonerbahn Aktiengesellschaft informiert. Der Aufsichtsrat hat unter anderem in seinen 4 Sitzungen die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Pflichten wahrgenommen und alle wichtigen Fragen der Gesellschaft beraten. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss und den Lagebericht der Montafonerbahn Aktiengesellschaft geprüft. Diese Prüfungen wurden ohne Anlass zu Beanstandungen beendet. Der Abschlussprüfer hat daher bestätigt, dass der Jahresabschluss und der Bericht des Vorstandes den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen und ein möglichst genaues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermitteln.

Der Aufsichtsrat schließt sich dem Prüfungsergebnis der Wirtschaftsprüfer an und genehmigt den Lagebericht des Vorstandes sowie den Ergebnisvorschlag. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss gebilligt, der damit gemäß § 96 Absatz 4 des Aktiengesetzes festgestellt ist.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen MitarbeiterInnen für die erbrachten Leistungen und die erfolgreiche Tätigkeit im Rechnungsjahr.

Schruns, im April 2025



Herbert Bitschnau
Aufsichtsratsvorsitzender

Das Geschäftsjahr 2024 wird mit einem Jahresergebnis nach Steuern von EUR 2.378.865,61 abgeschlossen.

Der Vorstand schlägt vor, den Betrag von EUR 2.378.865,61 auf neue Rechnung vorzutragen.

Schruns, im April 2025



Mag.(FH) Eckehard Nachbaur
Vorstand

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 der Montafonerbahn Aktiengesellschaft wurden gemäß den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches (UGB) von der Kanzlei SPT Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH & Co KG in Dornbirn geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Offenlegung wird beim Firmenbuch des Landesgerichtes Feldkirch erfolgen.





